

Gegenplan und persönliche Pläne

Im VEB Werk für Fernsehlektronik Berlin ist in den Parteigruppen und Mitgliederversammlungen die 5. Tagung des ZK, auf der die sozialpolitischen Maßnahmen beschlossen wurden, gründlich ausgewertet worden. Dabei wurde herausgearbeitet, daß der Kampf um die Verwirklichung der Hauptaufgabe hohe Anforderungen an alle Genossen und an das gesamte Betriebskollektiv stellt. Im sozialistischen Wettbewerb sind neue Initiativen zu entfalten, damit der Volkswirtschaftsplan 1972 erfüllt und übererfüllt und ein erfolgreicher Plananlauf 1973 gesichert wird.

Neue Verpflichtungen im Wettbewerb

Nach der Diskussion in der Parteiorganisation informierten die Genossen alle Kollegen in Gewerkschaftsversammlungen über die Beschlüsse der 5. Tagung. Diese Aussprachen lösten eine große Aktivität aus. Die Kollektive führten eine umfassende Aussprache mit dem Ziel, für jedes Kollektiv und jeden einzelnen einen konkreten Beitrag zur Erhöhung der Produktivität und Effektivität, zur Senkung der Kosten und zur Erreichung einer hohen Qualität der Erzeugnisse festzulegen. An diesen Aussprachen nahmen auch Gewerkschaftsfunktionäre, Funktionäre des Jugendverbandes und verantwortliche Leiter teil.

Im Ergebnis dieser Diskussion gab die Mehrheit der Kollektive viele neue Verpflichtungen

im sozialistischen Wettbewerb ab. Die Parteiorganisation achtete darauf, daß von den Leitern alle Verpflichtungen erfaßt und auf die den volkswirtschaftlichen Erfordernissen entsprechende Übererfüllung der Planaufgaben des Jahres 1972 konzentriert wurden. Das erforderte eine gezielte politische Arbeit der gesamten Parteiorganisation.

Bis Ende April 1972 erreichten wir einen Planvorsprung von drei Tagen. Die wichtigsten ökonomischen Kennziffern, einschließlich des Betriebsergebnisses, waren somit erfüllt. Trotz dieser positiven Bilanz gab es aber auch noch einige Mängel, mit denen sich die Parteiorganisation beschäftigen mußte. Besonders ging es dabei um Lieferrückstände, Überstunden und Ausfallzeiten. Die Parteileitung drängte darauf, daß die Leiter in den Produktionsabschnitten genau untersuchten, welche Ursachen es für diese Mängel gibt, um unter Beachtung der neuen Verpflichtungen der Kollektive entsprechende Schlußfolgerungen für die Plandurchführung und -Übererfüllung in den nächsten Monaten zu ziehen.

Gegenplan stellt hohe Anforderungen an die Leiter

Nach gründlichen Beratungen in der Parteileitung, in der Betriebsgewerkschaftsleitung und durch die verantwortlichen Leiter wurde auf der Grundlage der Einschätzungen und der

Tatsachen zum Imperialismus • Tatsachen zum Imperialismus

werden. Häufigste Siegerkennzeichen: weiß und wohlhabend; Kennzeichen der Verlierer: arm und schwarz oder braun oder rot.“

Die Folge dieser Schulpolitik ist, daß nur zwei, im Höchstfall neun Prozent der Kinder aus Arbeiterfamilien, die die Mehrheit der Bevölkerung ausmachen, überhaupt die Chance haben, eine Universität oder Hochschule zu besuchen.

In sozialer Not

Von den 14 Millionen Kindern in der BRD besitzt eine Million kein eigenes Bett. In den*

USA leiden 13 Millionen Kinder an chronischer Unterernährung. In Lateinamerika fallen täglich 1550 Kinder unter vier Jahren dem Hungertod zum Opfer. In Afrika stirbt ein Drittel aller Kinder im Alter bis zu fünf Jahren.

Opfer physischer Verbrechen

In den USA sterben jährlich etwa 60 000 Kinder an den Folgen von Mißhandlungen. Das sind weitaus mehr Kinder, als an Polio, Märsen, Tuberkulose, Keuchhusten, Diabetes, Rheumatischem Fieber und anderen heimtücki-